

Datum: 03.02.2012

LIECHTENSTEINER

Vaterland

Vaduzer Medienhaus
9490 Vaduz
00423/ 236 16 16
www.vaterland.li

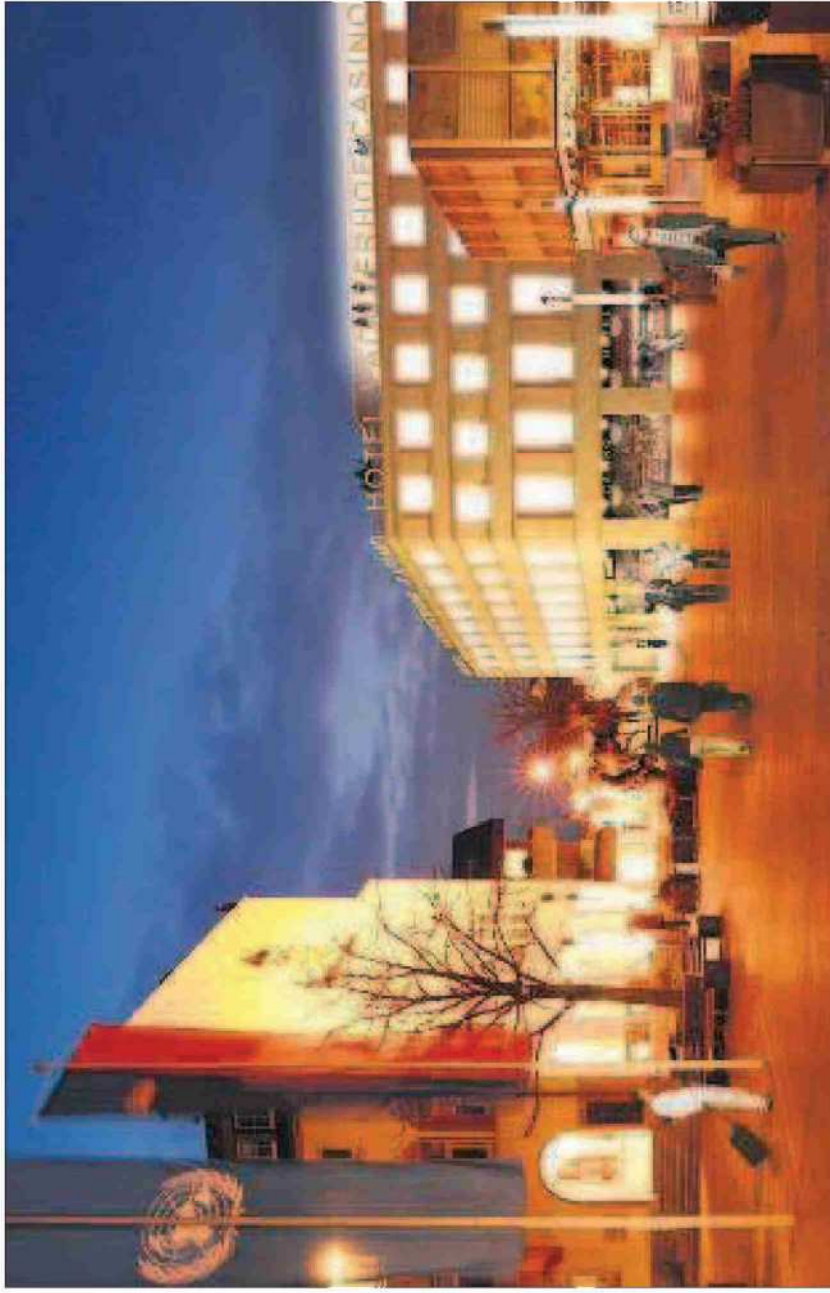
Medienort: Print
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
Auflage: 10'488
Erscheinungsweise: 6x wöchentlich



Schweizer Casino Verband
Fédération Suisse des Casinos
Federazione Svizzera dei Casinò

Themen-Nr.: 838.2
Abo-Nr.: 1077434
Seite: 1
Fläche: 37'522 mm²

Casino erregt Gemüter



Umstrittene Entscheidung: Die Regierung hat dem Projekt Casino Vaduzerhof den Vorzug gegeben.

Von Stefan Lenherr

Die Regierung hat entschieden: Wolfgang Egger erhält die Lizenz für den Betrieb eines Casinos in Vaduz. Der Unternehmer freut sich, die Gastronomie sind gespalten und der Mitbewerber liebäugelt mit einem Gang vor Gericht.

Vaduz. – Es hat sich abgezeichnet, nun ist es definitiv: Die Konzession zum Betrieb einer Spielbank in Vaduz

geht an Wolfgang Egger. Die Regierung ist der Empfehlung des Amts für Volkswirtschaft – welche die Bewerbungen eingehend geprüft hat – gefolgt und hat dem Projekt Casino Vaduzerhof gegenüber dem Casino Admiral den Vorzug gegeben. «Die Erleichterung ist riesengross», sagt er im «Vaterland»-Interview, «ich freue mich, dieses schöne Projekt realisieren zu dürfen.»

«**Schlag ins Gesicht der Hoteliers**» Dass nicht alle die Freude Eggers tei-

len, war abzusehen. Bereits im Vorfeld der Lizenzvergabe regte sich beim Gastronomieverband Widerstand. Präsidiiumsmitglied und Hotelier Klaus Schatzmann kritisiert den Entschluss der Regierung denn auch scharf und spricht von einem «Schlag ins Gesicht der Hoteliers». In der offiziellen Stellungnahme gibt sich der Verband dann allerdings betont zurückhaltend. Man respektiere den Entscheid in aller Form, heisst es. Allerdings könne der Hotel- und Gastronomieverband nachvollziehen, dass

ARGUS
MEDIENBEOBACHTUNG

Medienbeobachtung
Medienanalyse
Informationsmanagement
Sprachdienstleistungen

ARGUS der Presse AG
Rüdigerstrasse 15, Postfach, 8027 Zürich
Tel. 044 388 82 00, Fax 044 388 82 01
www.argus.ch

Argus Ref.: 45000487
Ausschnitt Seite: 1/2
Bericht Seite: 2/24

Datum: 03.02.2012

LIECHTENSTEINER

Vaterland

Vaduzer Medienhaus
9490 Vaduz
00423/ 236 16 16
www.vaterland.li

Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
Auflage: 10'488
Erscheinungsweise: 6x wöchentlich



Schweizer Casino Verband
Fédération Suisse des Casinos
Federazione Svizzera dei Casinò

Themen-Nr.: 838.2
Abo-Nr.: 1077434
Seite: 1
Fläche: 37'522 mm²

die Lizenzvergabe bei diversen Hoteliers für Aufregung und Unverständnis gesorgt habe.

Einige Hoteliers fürchten sich vor Dumpingpreisen, weil der Hotelbetrieb durch die Erträge aus dem Casino quersubventioniert werden könnte. Der Verband signalisiert in seiner Mitteilung Gesprächsbereitschaft. Man wolle nun mit dem zukünftigen Casinobetreiber in einen konstruktiven und zukunftsweisenden Dialog treten.

Rechtsstreit droht

Das letzte Wort ist auch mit Blick auf die Lizenzvergabe noch nicht gesprochen. Die Vertreter der Casino Admiral AG haben nun zwei Wochen Zeit, um den Regierungsentscheid vor dem Verwaltungsgerichtshof anzufechten. Peter Paul Tschirky, Geschäftsführer des Grand Resort Bad Ragaz, das am Projekt Casino Admiral beteiligt ist, sagt: «Wir werden eventuell rechtliche Schritte einleiten.» Den Streitpunkt bildet Eggers Partnerwechsel von den Casinos Austria zum Grand Casino Baden während des laufenden Prüfverfahrens.